



Deutscher  
Jagdverband

# VERBANDSBERICHT JAGDJAHR 2024/25

[www.jagdverband.de](http://www.jagdverband.de)

# MACHEN SIE MIT!

SCHON 5 €  
HELFEN!

Liebe Jägerinnen und Jäger,  
verehrte Partner und Freunde der Jagd,

als staatlich anerkannte Naturschutzvereinigung setzt sich der Deutsche Jagdverband für Wild, Jagd und Natur ein. In diesem Verbandsbericht finden Sie Themenschwerpunkte, Projekte, Aktionen und vieles mehr aus dem Jagdjahr 2024/25.

## Unterstützen Sie den DJV ...

### ... mit Ihrer Stimme!

Unsere Kanäle in den sozialen Medien informieren Sie laufend und bieten Raum für Dialog und Netzwerke:

f @Jagdverband X @JagdverbandDJV  
@jagdverbanddjv @DeutscherJagdverband

### ... mit Ihren Aktionen!

Der DJV bietet umfassende Materialien und Möglichkeiten, etwa Pressefotos, Videos, Grafiken. Antworten zu aktuellen jagdlichen Themen geben Frage-Antwort-Papiere. Jägerschaften können zahlreiche Broschüren kostenfrei oder günstig im DJV-Shop bestellen. Argumentationshilfe bietet unser wöchentlicher Newsletter.

### ... mit Ihrer Spende!

Mit 17 Euro jährlich finanzieren LJV-Mitglieder automatisch die Arbeit des Dachverbandes. Unterstützen Sie uns zusätzlich mit einer Spende. Eine Liste ausgewählter Projekte finden Sie hier: [www.jagdverband.de](http://www.jagdverband.de) > Der DJV > Spenden

Kein Überweisungsträger vorhanden?  
Sie können auch online spenden unter  
[www.jagdverband.de/spenden](http://www.jagdverband.de/spenden)

16



Vorwort 4  
Fakten & Zahlen 6  
Schlaglichter 10

## Schwerpunktthemen

Bundestagswahl 14  
Wolf 16  
Waffenrecht 19  
Bedeutung der Jagd 20  
Wildseuchen 22  
Drohnen 25  
Bundesjägertag 2024 28  
Kampagne „Grüner wird's nicht“ 31

## Der Deutsche Jagdverband e. V.

DJV-Präsidium 32  
DJV-Geschäftsstelle 34  
Die Landesjagdverbände 36

Finanzübersicht 38  
DJV-Service GmbH 39  
Impressum 41

19



22



# VORWORT



## LIEBE JÄGERINNEN UND JÄGER,

wir erleben immer öfter, dass nicht Fakten und Vernunft, sondern Polemik, Halbwahrheiten oder auch Ideologie die öffentliche Debatte bestimmen. Da machen wir nicht mit. Politische Entscheidungen hinterfragen wir. Warum genießt der Wolf einen höheren Schutzstatus als beispielsweise der Rothirsch? Warum werden legale Waffenbesitzer drangsalieren, anstatt das eigentliche Problem, den illegalen Waf-

fenbesitz, anzugehen? Wie zuletzt in Hannover mit 20.000 Jägerinnen und Jägern werden wir auch zukünftig unsere Stimme erheben. Laut, aber klar in der Sache. Nicht hetzerisch. Wir bleiben sachlich.

Und es tut sich was. Nach der entsprechenden Entscheidung der Berner Konvention will jetzt auch die europäische Ebene den Schutzstatus des Wolfes herabsetzen. Die neue Bundesregierung hat in ihrem Koalitionsvertrag vereinbart, dass der Wolf ins Jagdrecht überführt werden soll. Damit sind alle Voraussetzungen für ein regional differenziertes Bestandsmanagement gegeben. Das Waffenrecht soll novelliert werden. Wir erwarten hier Pragmatismus und werden diesen Prozess sehr kritisch begleiten.

Mit den Themen Wolf und Waffenrecht sind zwei der wichtigsten Kernforderungen erfüllt, die der DJV im Vorfeld der Bundestagswahl aufgestellt hat. Wir werden auch immer wieder darauf hinweisen, dass das sogenannte Sicherheitspaket ein Fehler war. Es hat neue, umfangreiche Bürokratie geschaffen

ohne einen Sicherheitsgewinn für Bürgerinnen und Bürger. Wir Jägerinnen und Jäger erleben es spätestens alljährlich bei der Verlängerung unseres Jagdscheins. Wir werden die neue Bundesregierung beim Wort nehmen, dass sie ihre Zusage dahingehend einhält, das Waffengesetz zu novellieren und bürgerfreundlicher zu gestalten.

Liebe Jägerinnen und Jäger, unsere Hauptaufgabe bleibt es auch in Zukunft, außerhalb unserer Blase in die Gesellschaft hineinzuwirken für unsere Sache: die Jagd. Wir sind es, die aktiven Artenschutz betreiben und nicht nur darüber reden. Wir sind die Partner bei Waldumbau und Klimaschutz. Und wir sind es, die mit Wildbret ein Fleisch liefern, das in Bezug auf Ethik und ökologische Kriterien seinesgleichen sucht.

Und auch das ist eine wichtige Botschaft: Wir handeln ethisch verantwortlich. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst, wenn wir Leben nehmen – gegenüber der Gesellschaft und ganz besonders gegenüber den Wildtieren. Wir müssen und können unser Tun

begründen, denn wir handeln auf einer ethischen Grundlage. Das wird das zentrale Thema auf dem Bundesjägertag 2025 in Bonn sein.

Wir sind inzwischen über 460.000 Jägerinnen und Jäger. Ihre Stimme bleibt auch in Zukunft der DJV, das ist unser Anspruch. Das gilt nicht nur in der Gesellschaft, sondern auch auf den politischen Bühnen in Brüssel und Berlin. Und dafür müssen wir runter vom Hochsitz, rein in die gesellschaftliche Debatte und auch in die sozialen Medien.

Jeder Einzelne von uns, ob als Funktionsträger auf Bundes-, Landes- oder Kreisebene oder als Mitglied eines Hegerings, wir alle sind Botschafter der Jagd, und wir sind aufgefordert, in die Gesellschaft hineinzuwirken mit unseren starken Argumenten für eine gute Zukunft der Jagd. Dazu lade ich Sie ausdrücklich ein.

Helmut Dammann-Tamke,  
Präsident Deutscher Jagdverband

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Dammann-Tamke'.

# FAKTEN & ZAHLEN

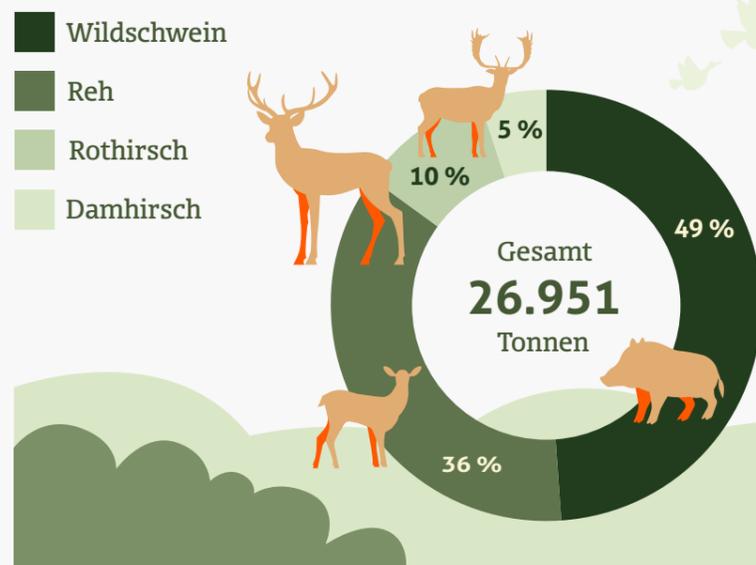
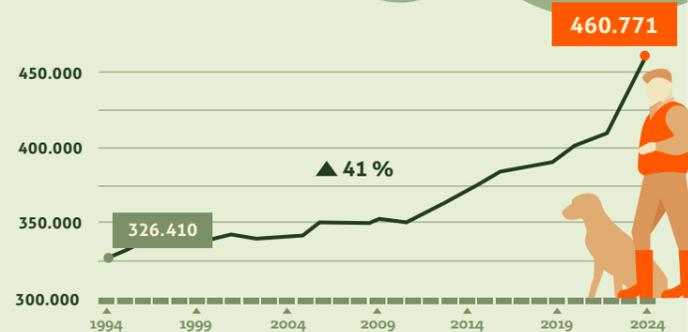
7 von 10 Jägerinnen und Jägern sind Mitglied in einem Jagdverband.

## Neuer Rekord

**460.771 Jägerinnen und Jäger** gibt es in Deutschland – ein neuer Höchststand. Nordrhein-Westfalen ist Spitzenreiter und knackt als erstes Bundesland die 100.000er-Marke.

## Ebenfalls Spitze:

In Mecklenburg-Vorpommern leben 10 Jagdscheininhaber pro 1.000 Menschen.



## Wildschweinfleisch am beliebtesten

**26.951 Tonnen** regionales Wildbret vermarkten Jägerinnen und Jäger in der Saison 2023/24. Umgerechnet in Wildbratwürste wären das insgesamt 270 Millionen Stück oder 3,2 Würste für jeden in Deutschland.



## Video-Serie „HUNTWERK“ erfolgreich

Klimawandel, wilde Ernährung oder Jagdtrophäen: Die Video-Serie „HUNTWERK“ bringt in **8 Folgen** Nichtjäger und Jäger zusammen. **3,5 Millionen Menschen** erreicht der DJV insgesamt über Instagram und YouTube.



## Protest gegen Verschärfung des Waffenrechts

Gemeinsam mit dem Bundesverband zivile Legalwaffen (BZL) protestiert der DJV gegen das Sicherheitspaket der Bundesregierung. Die Petition unterzeichnen **132.213 Menschen**. Es ist damit **eine der vier erfolgreichsten** auf [openpetition.de](https://www.openpetition.de)



## 11 Kernforderungen zur Bundestagswahl

Wolf, Waffenrecht oder Waldumbau: Der DJV befragt die im Bundestag vertretenen Parteien zu den wichtigsten jagdrelevanten Themen. Grundlage dafür sind die **11 Kernforderungen zur Bundestagswahl 2025**.



# FAKTEN & ZAHLEN

## Waschbär-Rekord

In über zwei Dritteln der Jagdbezirke kommt 2023 der Waschbär vor – besonders viele in Hessen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. Insgesamt **203.306 Tiere** sind es in der Jagdstatistik – fast siebenmal so viele wie im Jahr 2006. 40% der Jagdstrecke entfällt auf die Fangjagd.

Waschbär 2023 in über zwei Dritteln aller Jagdbezirke

■ Anteil der Jagdbezirke mit Vorkommen  
■ erlegte Tiere



## WILDE REZEPTE

In Broschüren und online erscheinen **49 Rezepte** für die **Kampagne „Wild auf Wild“**. Darunter sind Gastrezepte von Influencern und Kochideen mit Wildpflanzen.

## 400 Quadratmeter Jagd

Auf der Grünen Woche 2025 präsentiert sich der DJV auf **400 Quadratmeter** Ausstellungsfläche. Highlights am Stand: ein Biotop-Quiz, Imbiss vom Wild und der Jagd-O-Mat für Videos anlässlich der Bundestagswahl.



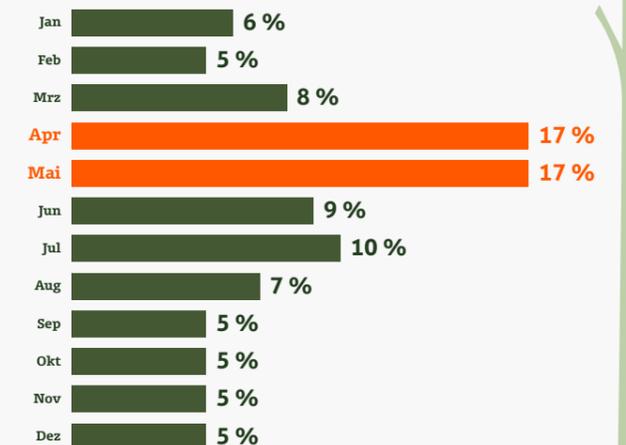
## Jagd im Hörfunk

Kinderstube Natur, Wildtiere in der Stadt oder Wild auf dem Grill: 9 Radiobeiträge produziert der DJV. Reichweite: im Schnitt knapp **1,7 Millionen** Hörer pro Stunde. Durchschnittlich **80 Ausstrahlungen pro Beitrag** gibt es bundesweit.



## Achtung! – Wildunfall!

**69.500 Daten** aus dem Tierfund-Kataster zeigen: Im April und Mai passieren besonders viele Wildunfälle, vor allem mit Rehböcken. Rehe sind über das Jahr hinweg mit 53% die häufigsten Verkehrsoffer, gefolgt von Hasen und Kaninchen mit je 11%.



# SCHLAGLICHTER

## 1. QUARTAL

2024

### April

#### Neue DJV-Schießvorschrift

Der DJV veröffentlicht eine neue Schießvorschrift: Bei Wettbewerben ab Bezirksmeisterschaften ist jetzt persönliche Schutzausrüstung verpflichtend. Schalldämpfer sind zugelassen.

► [go.jagdverband.de/neue-schiessvorschrift](https://go.jagdverband.de/neue-schiessvorschrift)



#### Drohnenförderung für Jungwildrettung

Das Bundeslandwirtschaftsministerium legt die Förderung von Drohnen zur Rettung von Rehkitz, Junghase oder Vogelkücken neu auf. Insgesamt stehen 1,5 Millionen Euro Fördergeld zur Verfügung.

► [go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2024](https://go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2024)

#### Erstes DJV-Influencertreffen

Der DJV lädt zum konstruktiven Dialog über Öffentlichkeitsarbeit auf den Schießstand Buke ein. Mehr als drei Dutzend Jägerinnen und Jäger aus der Influencer-Szene sind dabei.

► [go.jagdverband.de/influencertreffen-2024](https://go.jagdverband.de/influencertreffen-2024)



### Mai

#### Wahlprüfsteine zur Europawahl

Der DJV ruft dazu auf, an der Europawahl 2024 teilzunehmen. Mit Wahlprüfsteinen hat der Verband die Positionen der Parteien zu jagdlich relevanten Themen abgefragt und die Antworten veröffentlicht.

► [go.jagdverband.de/europawahl-2024](https://go.jagdverband.de/europawahl-2024)



#### Fachtagung „Wilde Feldflur“

In Sachsen-Anhalt treffen sich über 60 Vertreter von Jagd, Landwirtschaft und Wissenschaft, um über den effektiven Schutz von Rebhuhn, Feldhamster oder Feldhase zu diskutieren. Im Projektgebiet gibt es bereits erste Erfolge.

► [go.jagdverband.de/wilde-feldflur-2024](https://go.jagdverband.de/wilde-feldflur-2024)



### Juni

#### 75 Jahre Deutscher Jagdverband

Der DJV feiert auf dem Bundesjägertag in Mainz sein 75-jähriges Bestehen. Vor Ort sind 400 Delegierte und Gäste. Im Jubiläumsjahr startet der Dachverband der Jäger die Kampagne „Grüner wird's nicht“.

► [go.jagdverband.de/75-jahre-djv](https://go.jagdverband.de/75-jahre-djv)



#### Preisverleihung zum Bundesjägertag

Der DJV vergibt auf dem Bundesjägertag zwei Preise für Öffentlichkeitsarbeit im Internet und einen für Naturschutz. Preisgeld: insgesamt 36.000 Euro – finanziert aus Spendengeldern und Tombolaerlösen. Drei Personen erhalten zudem hohe Auszeichnungen.

► [go.jagdverband.de/bjt-2024-preisverleihung](https://go.jagdverband.de/bjt-2024-preisverleihung)

#### Artenvielfalt in der Agrarlandschaft

Die neue DJV-Broschüre stellt verpflichtende und freiwillige Schutzmaßnahmen für Niederwild in der Agrarlandschaft vor. Insgesamt 24 Seiten geben einen Überblick zu förderfähigen Maßnahmen.

► [go.jagdverband.de/artenvielfalt-broschuere](https://go.jagdverband.de/artenvielfalt-broschuere)



#### Grüner wird's nicht

Auf dem Bundesjägertag 2024 startet die neue Kampagne. Der DJV macht vor Ort und in den sozialen Medien aufmerksam auf Leistungen von Jägerinnen und Jägern für die Gesellschaft. Dazu zählen unter anderem Vermeidung von Wildschäden, Forschung und Artenschutz.

► [go.jagdverband.de/bjt-2024-fb](https://go.jagdverband.de/bjt-2024-fb)



# JAGDJAHR 2023/24

## 1. QUARTAL

2024

### Juli

#### Bundesmeisterschaft im jagdlichen Schießen

589 Schützinnen und Schützen im niedersächsischen Garlstorf: Philipp Sehnert aus Rheinland-Pfalz ist Bundesmeister aller Klassen. Zum dritten Mal gewinnt Niedersachsen den Junioren-Titel. Rheinland-Pfalz holt in der Mannschaftskombination den sechsten Sieg in Folge.

► [go.jagdverband.de/bundesmeisterschaft-schiessen-2024](https://go.jagdverband.de/bundesmeisterschaft-schiessen-2024)



#### Video-Reihe HUNTWERK startet

Die Video-Reihe HUNTWERK, die Nichtjäger und Jäger zusammenbringt, startet auf YouTube. Im Schnitt erhält jede Folge der achteiligen Serie 200.000 Aufrufe. Allein die erste Episode generiert über 100 neue Follower für den YouTube-Kanal des DJV.

► [go.jagdverband.de/huntwerk-yt](https://go.jagdverband.de/huntwerk-yt)

#### Grill-WM in Stuttgart

Der DJV ist mit einem Stand vor Ort. Metzgermeister zeigen live, wie aus einem Reh oder Wildschwein Leckerer für den Grill entsteht – Probieren inklusive.

► [go.jagdverband.de/grill-wm-2024-ig](https://go.jagdverband.de/grill-wm-2024-ig)

► [go.jagdverband.de/grill-wm-2024-fb](https://go.jagdverband.de/grill-wm-2024-fb)

### August

#### Erhaltungszustand Wolf: Neueste Daten berücksichtigen

Der Europäische Gerichtshof stellt klar: Berichte im 6-Jahres-Turnus reichen nicht, um den Erhaltungszustand des Wolfes zu beurteilen. Auch aktuelle wildbiologische Daten müssen berücksichtigt werden.

► [go.jagdverband.de/veraltete-daten-wolf](https://go.jagdverband.de/veraltete-daten-wolf)



#### Jagdtrophäen: Importverbot gegen Europarecht

Einfuhrbeschränkungen aus Drittländern sind eine Frage der EU-Außenhandelspolitik. Das zeigt ein von DJV und CIC in Auftrag gegebenes Gutachten. Verbote können also nicht auf nationaler Ebene beschlossen werden.

► [go.jagdverband.de/europarecht-jagdtrophaeen](https://go.jagdverband.de/europarecht-jagdtrophaeen)



#### Sicherheitspaket: Misstrauensvotum gegen Jäger

Der DJV kritisiert die Bundesregierung scharf, die als Antwort auf islamistischen Terror die Kontrollen legaler Waffenbesitzer verschärfen will. Zweckdienlich wären stattdessen umfangreiche Waffenverbote für Asylsuchende.

► [go.jagdverband.de/sicherheitspaket-2024](https://go.jagdverband.de/sicherheitspaket-2024)

### September

#### Leitfaden: Drückjagd im ASP-Gebiet

Nach dem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest in Hessen und Rheinland-Pfalz gilt es, die Tierseuche einzudämmen. Der Deutsche Jagdverband veröffentlicht Richtlinien und Handlungsempfehlungen für Drückjagden in der Nähe der Kerngebiete.

► [go.jagdverband.de/asp-leitfaden-drueckjagd](https://go.jagdverband.de/asp-leitfaden-drueckjagd)



#### EU stimmt für niedrigeren Schutzstatus des Wolfes

Botschafter der EU-Mitgliedsstaaten stimmen für eine Absenkung des Schutzstatus für den Wolf in der Berner Konvention. Der DJV fordert die Bundesregierung auf, konsequent die nächsten Schritte hin zu einem aktiven Wolfsmanagement zu gehen.

► [go.jagdverband.de/abstimmung-schutzstatus-wolf](https://go.jagdverband.de/abstimmung-schutzstatus-wolf)

#### Laurens Hoedemaker ist neuer FACE-Präsident

Die Generalversammlung in Brüssel wählt Laurens Hoedemaker aus den Niederlanden zum neuen Präsidenten der europäischen Dachorganisation der Jäger (FACE). DJV-Präsident Helmut Dammann-Tamke wird neuer Vizepräsident.

► [go.jagdverband.de/hoedemaker-face-praesident](https://go.jagdverband.de/hoedemaker-face-praesident)



# SCHLAGLICHTER

## 3. QUARTAL

2024

### Oktober

#### Jahrestag der gescheiterten Wolfs-Schnellabschüsse

Ein Jahr nach der Ankündigung eines Schnellabschussverfahrens verhaltensauffälliger Wölfe fordert der DJV Bundesministerin Steffi Lemke auf, dieses endlich durchzusetzen. Mit medienwirksamen Aktionen macht der Jagdverband auf die Missstände aufmerksam.

► [go.jagdverband.de/wolfspolitik-aktion-2024](https://go.jagdverband.de/wolfspolitik-aktion-2024)



#### DJV-Position zum Einsatz von Drohnen

Jungwildrettung, Nachsuche oder Seuchenbekämpfung: Drohnen können vielfältig eingesetzt werden. Ebenso vielfältig sind die jagdethischen Anforderungen.

► [go.jagdverband.de/drohneinsatz-jagd](https://go.jagdverband.de/drohneinsatz-jagd)

#### Myxomatose bei Feldhasen

Es treten vermehrt Fälle bei Feldhasen in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen auf. Um die Ausbreitung einzudämmen, empfiehlt der DJV, kranke Hasen zu entnehmen und auf Fallwild zu achten.

► [go.jagdverband.de/myxomatose-feldhasen-2024](https://go.jagdverband.de/myxomatose-feldhasen-2024)



#### Tödliche Wolfsattacke auf Jagdhund

In Brandenburg tötet ein Wolf einen Jagdhund während einer Nachsuche – das bestätigt ein DNA-Nachweis. Der DJV fordert Rechtssicherheit bei Notstandssituationen – auch während der Jagd.

► [go.jagdverband.de/wolf-toetet-jagdhund](https://go.jagdverband.de/wolf-toetet-jagdhund)

► [go.jagdverband.de/wolfsattacke-jagdhund-bestaetigt](https://go.jagdverband.de/wolfsattacke-jagdhund-bestaetigt)

### November

#### Chaos bei Waffenbehörden

Die erweiterte Prüfung von waffenrechtlicher Zuverlässigkeit und persönlicher Eignung führt bundesweit zu Schwierigkeiten. Die nun zusätzlich geforderten Abfragen bei Bundespolizei und Zollkriminalamt sind in der Praxis ungeklärt. Der DJV fordert die Einhaltung der üblichen Fristen.

► [go.jagdverband.de/chaos-bei-waffenbehoerden](https://go.jagdverband.de/chaos-bei-waffenbehoerden)



#### DJV kritisiert veraltete Wolfszahlen

Der DJV kritisiert, dass Behörden in der Europäischen Union und in Deutschland mit veralteten Zahlen für den Wolfsbestand argumentieren. Bundesweit steigt die Zahl der Wölfe um bis zu 25 Prozent pro Jahr.

► [go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-bemaengelt](https://go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-bemaengelt)

► [go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-veroeffentlicht](https://go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-veroeffentlicht)

### Dezember

#### Frage-Antwort-Papier zum neuen Waffenrecht

Das DJV-Papier zur Änderung des Waffengesetzes erläutert die Auswirkungen der Gesetzesänderungen für Jäger. Es ergänzt eine zuvor veröffentlichte Kurzübersicht und eine Synopse der Änderungen.

► [go.jagdverband.de/frage-antwort-papier-waffenrecht](https://go.jagdverband.de/frage-antwort-papier-waffenrecht)

#### Schutzstatus des Wolfes wird abgesenkt

Der Ständige Ausschuss der Berner Konvention entscheidet, den Schutzstatus des Wolfes auf völkerrechtlicher Ebene abzusenken. Die Herabstufung von „streng geschützt“ auf „geschützt“ schafft die Voraussetzung, den Schutzstatus auch im Rahmen der FFH-Richtlinie entsprechend anzupassen.

► [go.jagdverband.de/absenkung-schutzstatus-wolf](https://go.jagdverband.de/absenkung-schutzstatus-wolf)

#### 11 Kernforderungen zur Bundestagswahl

Waffenrecht, Wolf oder Waldumbau: Mit 11 zentralen Forderungen zur Bundestagswahl richtet sich der DJV an die Parteien und fordert ein klares Bekenntnis zur Jagd.

► [go.jagdverband.de/kernforderungen-btw-2025](https://go.jagdverband.de/kernforderungen-btw-2025)



# JAGDJAHR 2023/24

## 4. QUARTAL

2025

### Januar

#### 20.000 Demonstranten gegen geplantes Jagdgesetz

Die geplanten Änderungen des Landesjagdgesetzes in Niedersachsen bringen Jägerinnen und Jäger auf. Mehr als 20.000 Teilnehmer aus ganz Deutschland demonstrieren in Hannover – die bisher größte Demo in Deutschland überhaupt.

► [go.jagdverband.de/demoaufruf-ni-ig](https://go.jagdverband.de/demoaufruf-ni-ig)

► [go.jagdverband.de/demoaufruf-ni-yt](https://go.jagdverband.de/demoaufruf-ni-yt)

#### Neuer Auftritt auf der Grünen Woche

Der DJV-Messestand präsentiert sich komplett überarbeitet. Es gibt leckere Wildgerichte, einen spannenden Wildlehrpfad für Kinder und den Jagd-O-Mat für politische Statements zur Bundestagswahl.

► [go.jagdverband.de/gruene-woche-2025](https://go.jagdverband.de/gruene-woche-2025)



#### Sonderseite zur Bundestagswahl

Auf der Seite veröffentlicht der DJV unter anderem Kernforderungen, Wahlprüfsteine und Interviews mit Bundestagsabgeordneten.

► [go.jagdverband.de/btw-2025-yt](https://go.jagdverband.de/btw-2025-yt)

► [go.jagdverband.de/btw-2025-jagd-o-mat](https://go.jagdverband.de/btw-2025-jagd-o-mat)

#### Umfrage unter Drohnen-Teams

Gemeinsam mit Deutscher Wildtierrettung und Deutscher Wildtier Stiftung befragt der DJV fast 500 Teams zu ihrer ehrenamtlichen Tierschutzarbeit. Jedes im Schnitt achtköpfige Team investiert durchschnittlich 271 Stunden für die Jungwildrettung und sucht 4,5 Quadratkilometer Grünland ab.

► [go.jagdverband.de/ehrenamt-jungwildrettung](https://go.jagdverband.de/ehrenamt-jungwildrettung)



### Februar

#### Drohendes Bleischrotverbot

Die EU-Kommission legt einen Regulierungsvorschlag zu bleihaltiger Munition vor. Der DJV sieht die flächendeckende Schießstandsstruktur bundesweit in Gefahr und fordert finanzielle Förderung sowie deutlich längere Übergangszeiten.

► [go.jagdverband.de/drohendes-bleischrotverbot](https://go.jagdverband.de/drohendes-bleischrotverbot)



### März

#### Absenkung Schutzstatus Wolf

Die EU-Kommission legt einen Vorschlag zur Änderung des Schutzstatus des Wolfes auf EU-Ebene vor. In der FFH-Richtlinie soll dieser von „streng geschützt“ auf „geschützt“ reduziert werden. Damit ist ein Meilenstein auf dem Weg zum angepassten Wolfsmanagement gesetzt.

► [go.jagdverband.de/aenderung-schutzstatus-wolf](https://go.jagdverband.de/aenderung-schutzstatus-wolf)



#### Drohnenförderung zur Jungwildrettung

Das Bundeslandwirtschaftsministerium fördert 2025 erneut Drohnen zur Jungwildrettung mit insgesamt 1,5 Millionen Euro. Ein Antrag kann bis zum 17. Juni gestellt werden. DJV, Deutsche Wildtierrettung und Deutsche Wildtier Stiftung begrüßen die Initiative.

► [go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2025](https://go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2025)



#### Öko-Regelung für mehr Artenvielfalt

Zur Agrarministerkonferenz veröffentlicht der DJV Empfehlungen. Lage und Größe von Blühflächen sind demnach entscheidend. Freiwillige, hochwertige Maßnahmen müssen zudem für Landwirte praktisch umsetzbar und wirtschaftlich interessant sein.

► [go.jagdverband.de/amk-oeko-regelungen-2025](https://go.jagdverband.de/amk-oeko-regelungen-2025)

#### Waschbär breitet sich weiter aus

Für das Jahr 2023 haben 69 Prozent der Jagdreviere ein Waschbärvorkommen gemeldet – drei Viertel mehr als noch 2011. Der DJV fordert deshalb von der Politik ein klares Bekenntnis zur Jagd als wichtiges Instrument für den Artenschutz und eine staatliche Förderung der Fangjagd.

► [go.jagdverband.de/waschbaer-2023](https://go.jagdverband.de/waschbaer-2023)

# HERAUSFORDERUNG

# 🌀 BUNDESTAGSWAHL

Die Ampelregierung von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP zerbrach, vorgezogene Neuwahlen waren kurzfristig notwendig. Es war ein toller Erfolg, dass der DJV einer von bundesweit nur 30 Verbänden war, der Fragen zu Wahlprüfsteinen einreichen durfte. Innerhalb kürzester Zeit wurden daraus 11 Kernforderungen für die Bundestagswahl abgeleitet. Zentrale Forderungen finden sich im Koalitionsvertrag wieder.

## Zentrale DJV-Forderungen im Koalitionsvertrag

Das Scheitern der Ampelkoalition hat Neuwahlen im Februar 2025 notwendig gemacht – sieben Monate vor dem regulären Termin. Es war eine große Herausforderung, in den wenigen Wochen bis zur Bundestagswahl effektive politische Lobbyarbeit und Öffentlichkeitsarbeit zu gestalten. Bereits kurz nach Bekanntwerden des Bruchs hat der DJV 11 Kernforderungen veröffentlicht, darunter eine grundlegende Überarbeitung des Waffenrechts, ein praktikables und rechtssicheres Bestandsmanagement für den Wolf sowie ein klares Bekenntnis zur gesellschaftlichen Bedeutung der Jagd ([go.jagdverband.de/kernforderungen-btw-2025](https://go.jagdverband.de/kernforderungen-btw-2025)). Zwei zentrale Forderungen der Jägerschaft haben Eingang in den Koalitionsvertrag gefunden. Für den Wolf soll der Schutzstatus unverzüglich herabgestuft werden, und er soll ins Bundesjagdgesetz aufgenommen werden. Zudem soll das Waffenrecht gemeinsam mit allen Betroffenen bis 2026 überarbeitet werden – es soll praxisorientierter und anwenderfreundlicher werden.



1,75 MILLIONEN  
MENSCHEN IN  
SOZIALEN MEDIEN  
ERREICHT

Der DJV war übrigens einer von nur 30 ausgewählten Verbänden, dessen Wahlprüfsteine von den Parteien beantwortet wurden, die im Bundestag vertreten waren. Zudem waren Politiker von AfD, CDU, CSU, FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen bereit, dem DJV vor der Kamera Rede und Antwort zu stehen ([go.jagdverband.de/btw-2025-yt](https://go.jagdverband.de/btw-2025-yt)). Die Themen: Wolf, Waffenrecht, Waldumbau und Bedeutung der Jagd. Über YouTube und andere soziale Medien hat der DJV mit den Politiker-Interviews fast eine Million Nutzer erreicht. Für den Kanal Instagram haben ausgewählte Influencer auf Basis der DJV-Kernforderungen in Videos ihre Sicht der Dinge dargestellt ([go.jagdverband.de/btw-2025-ig](https://go.jagdverband.de/btw-2025-ig)). So konnte eine weitere Dreiviertelmillion Menschen erreicht werden.

Kernforderungen, Wahlprüfsteine oder Videos: Alle Inhalte zur Bundestagswahl hat der DJV auf einer Sonderseite im Internet gebündelt ([jagdverband.de/bundestagswahl](https://jagdverband.de/bundestagswahl)). Dort finden sich zum Beispiel Videobotschaften von Politikern und Verbandsvertretern mit Forderungen zur Bundestagswahl. Entstanden sind sie im Jagd-O-Mat, der auf der Grünen Woche in Berlin und auf der Messe Jagd & Hund in Dortmund aufgebaut war ([go.jagdverband.de/jagdomat-2025-ig](https://go.jagdverband.de/jagdomat-2025-ig)).

**FENDT**

fendt.com | Fendt ist eine weltweite Marke von AGCO.



## DRAUSSEN ZUHAUSE

Nachhaltige Forstwirtschaft und die Jagd zum Schutz einer artenreichen Tierwelt gehören für Fendt zusammen.



shop.fendt.com



# SCHUTZSTATUS FÜR WOLF LOCKERN

In der EU bewegt sich etwas, Deutschland muss die Weichen stellen: Es braucht einen effektiven, unbürokratischen und rechtssicheren Umgang mit dem Raubtier. Entsprechende DJV-Forderungen stehen jetzt im Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD.

Seit dem Jahr 2000 breiten sich Wölfe in Deutschland wieder aus – dank höchstem Schutzstatus und einem Populationswachstum von nahezu einem Drittel jährlich. Für 2024 meldet die Bundesregierung im Herbst offiziell 209 Rudel, 46 Paare und 19 Einzeltiere. In diesen Daten fehlen allerdings der komplette neue Rudeljahrgang des Frühsommers 2024, einschließlich der Welpen, und ebenso die zwischenzeitlich herangewachsenen Jährlinge. Das zeigt, wie die Systematik der offiziellen Monitoringdaten die tatsächlichen Bestandszahlen gezielt herunterspielt ([go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-veroeffentlicht](https://go.jagdverband.de/veraltete-wolfszahlen-veroeffentlicht)). Laut DJV-Hochrechnung gab es bereits Ende 2024 rund 2.000 Tiere. Die Risse und damit Konflikte sind in den vergangenen Jahren stark angestiegen. Im Jahr 2023 waren es erstmals offiziell über 5.700 getötete Schafe, Ziegen, Rinder und Pferde – 31 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

## Rechtssicheres Management für den Wolf notwendig

Die Europäische Union (EU) hat jetzt reagiert: In der Berner Konvention ist der Schutzstatus bereits von „streng geschützt“ auf „geschützt“ herabgestuft. In der FFH-Richtlinie soll dieser Schritt zeitnah folgen. Der DJV begrüßt diese Initiative ([go.jagdverband.de/aenderung-schutzstatus-wolf](https://go.jagdverband.de/aenderung-schutzstatus-wolf)). Es besteht Hoffnung, dass sich in Deutschland nun endlich etwas ändert: Laut Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD soll der Schutzstatus des Wolfes unverzüglich herabgestuft werden, und er soll ins Bundesjagdgesetz aufgenommen werden ([go.jagdverband.de/djv-forderungen-koavertrag](https://go.jagdverband.de/djv-forderungen-koavertrag)).

## Versprochene Schnellabschüsse gibt es nicht

Ein regionales Bestandsmanagement hat das Bundesumweltministerium der gescheiterten Ampelregierung ebenso versprochen wie unbürokratische Hilfe bei auffälligen Wölfen – es sollte sogenannte Schnellabschüsse geben. Denn Wölfe, die gelernt haben, Schutzzäune zu überwinden, geben ihr Wissen an den Nachwuchs weiter. Abwandernde Tiere

**BIS HEUTE HABEN  
GERICHTE ALLE  
ANTRÄGE ZU FALL  
GEBRACHT!**



verbreiten so das unerwünschte Verhalten. Fakt ist: Bis heute haben Gerichte alle Anträge zu Fall gebracht ([go.jagdverband.de/wolfspolitik-aktion-2024](https://go.jagdverband.de/wolfspolitik-aktion-2024)).

Die größte Gefahr für den Wolf ist ein Akzeptanzverlust durch nicht mehr zeitgemäßen Schutz. Deutschland muss zeitnah seine Strategie für ein wissenschaftsbasiertes und regional differenziertes Wolfsmanagement festlegen. Grundlagen: Anerkennung des günstigen Erhaltungszustandes, der nach wildbiologischen Kriterien bereits vorliegt und Aufnahme des Wolfes ins Bundesjagdgesetz.

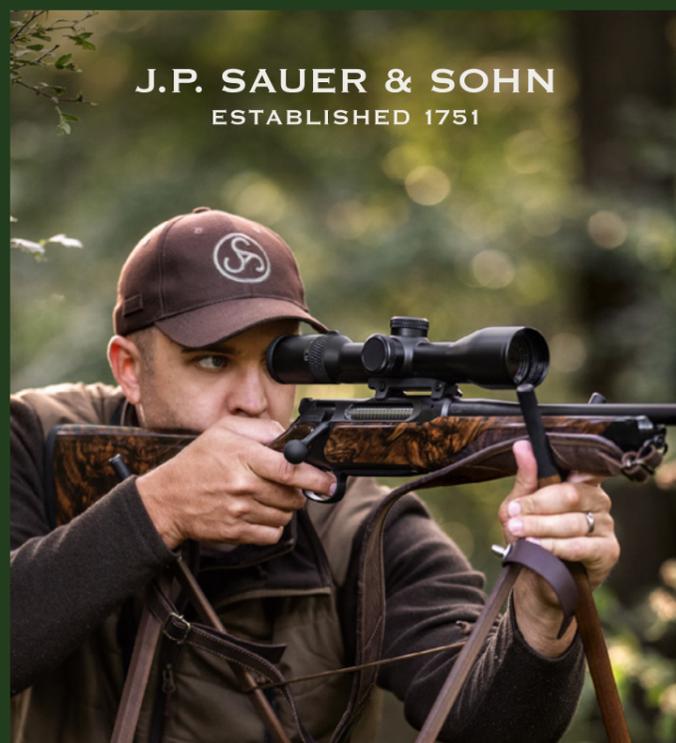
## DJV-Forderungen im Überblick:

- ▶ praktikable Schnellabschüsse (unbürokratisch und rechtssicher)
- ▶ FFH-Richtlinie: Herabstufung des Schutzstatus
- ▶ regional differenziertes Bestandsmanagement (effektiv und rechtssicher)
- ▶ Aufnahme Wolf ins Bundesjagdgesetz
- ▶ wissenschaftlicher, sachlicher Diskurs und Anerkennung des günstigen Erhaltungszustandes

## Status des Wolfes in Europa

In weiten Teilen seines Verbreitungsgebiets auf dem europäischen Festland nehmen die Populationen des Wolfes zu und stehen im genetischen Austausch. Die in Deutschland lebenden Wölfe sind Teil der mitteleuropäisch-baltischen Population, die als nicht gefährdet gelten kann und inzwischen auch im regelmäßigen genetischen Austausch mit der alpinen Population steht.

J.P. SAUER & SOHN  
ESTABLISHED 1751



## SAUER 505. DIE REPETIER- BÜCHSE FÜR WAHRE GLÜCKS- MOMENTE.

Die wohl schönste Repetierbüchse der Welt mit Elegance-Ausstattungs-paket: Veredelt mit DLC beschichteten Oberflächen von Lauf und Gehäuse sowie einer Kammer mit Sonnenschliff. Die Kammergriffkugel ist gerändelt und mit der Sauer Schraube gekrönt. Eine luxuriöse Ausstattung, die nicht nur in Verbindung mit einem Holzschäft, sondern auch mit einem Carbon- oder Polymerschäft voll zur Geltung kommt.

DIE NEUE SAUER 505.  
EINE LIEBE, DIE NIE  
ZU ENDE GEHT.

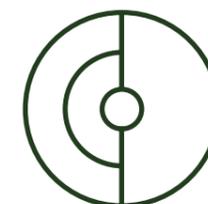
www.sauer.de

Abgabe von Waffen und Munition nur an Inhaber einer Erwerbskarte. Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise zur Verwendung von Schallkämpfern und die rechtlichen Erwerbs- und Nutzungsbedingungen für Vorsatzgöhlen in Ihrem Land. BER | MARKETING & COMMUNICATIONS © 2025



# WAFFENRECHT MUSS ÜBERARBEITET WERDEN

Messerattacken in Mannheim und Solingen, Schusswechsel in München: Aufsehenerregende extremistische Straftaten haben 2024 zu unsinnigen Verschärfungen des Waffenrechts geführt. Kurz vor dem Scheitern hat die Ampelregierung ihr Sicherheitspaket durchgepeitscht. Hoffnung auf Besserung macht der Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD.



Der Handlungsdruck auf die Ampelregierung war 2024 groß. Grund war eine Serie von islamistischen Gewalttaten. Die Lösung sollte ein Sicherheitspaket sein ([go.jagdverband.de/sicherheitspaket-2024](https://go.jagdverband.de/sicherheitspaket-2024)). Das hat ein kleiner Kreis kurz vor dem Scheitern der Regierungskoalition im Hauruck-Verfahren ausgehandelt und als Fraktionsinitiative kurzfristig in den Bundestag eingebracht – ohne Länder- oder Verbändeanhörung, ohne Ressortabstimmung und ohne Beschluss des Bundeskabinetts.

## Klappmesser in Hosentasche gefährdet Zuverlässigkeit

Verschärfte Kontrollen legaler Waffenbesitzer waren die unsinnige politische Antwort auf islamistischen Terror ([go.jagdverband.de/waffengesetz-2024](https://go.jagdverband.de/waffengesetz-2024)). Darunter: umfassende Behördenabfragen mit Nachberichtspflicht bei der Zuverlässigkeitsprüfung oder sofortige Sicherstellung von Waffen bereits beim Verdacht der Unzuverlässigkeit. Messerverbotszonen wurden ausgeweitet – auch auf öffentliche Verkehrsmittel. Selbst das kleine Klappmesser in der Hosentasche zum Apfelschälen kann jetzt die Zuverlässigkeit gefährden.

## Erfolgreiche Petition

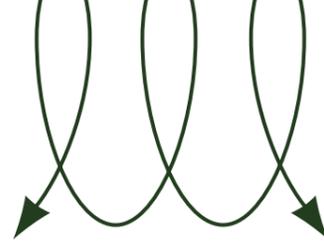
Der DJV hat dagegen scharf protestiert: Es gibt ein Vollzugsproblem, kein Regelungsproblem. Deswegen: Sicherheitsbehörden im Kampf gegen Terrorismus und illegalen Waffenbesitz personell verstärken. Gemeinsam mit dem Bundesverband zivile Legalwaffen hat der DJV eine Petition gegen das Gesetz gestartet ([go.jagdverband.de/waffengesetz-petition-2024](https://go.jagdverband.de/waffengesetz-petition-2024)). Innerhalb von fünf Wochen kamen über 130.000 Unterschriften zusammen – eine der erfolgreichsten Petitionen auf openpetition.de überhaupt. Deutscher Schützenbund und DJV haben zahlreiche Gespräche geführt – mit der Gewerkschaft der Polizei, mit Bundesministern und -ministerien, Vertretern der Regierungsfraktion sowie Strafverfolgungsbehörden.

## Waffenrecht soll überarbeitet werden

Massiver öffentlicher Druck hat zu einer Verschiebung des Sicherheitspaketes geführt. Trotz deutlicher Kritik von Experten in einer öffentlichen Sachverständigenanhörung wurde das Sicherheitspaket dennoch verabschiedet. Die Folge: monatelange Verzögerungen bei der Jagdscheinerteilung. Die Behörden konnten und können die geänderten Verfahren personell und technisch kaum bis gar nicht umsetzen ([go.jagdverband.de/chaos-bei-waffenbehoerden](https://go.jagdverband.de/chaos-bei-waffenbehoerden)). Einen Hoffnungsschimmer gibt es jetzt: Laut Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD soll das Waffenrecht gemeinsam mit allen Betroffenen bis 2026 überarbeitet werden – es soll praxisorientierter und anwenderfreundlicher werden. Das war eine zentrale Forderung des DJV zur vorgezogenen Bundestagswahl.



# JAGD IST SYSTEMRELEVANT



Jägerinnen und Jäger erfüllen vielfältige gesetzlich verankerte Aufgaben. Hohe gesellschaftliche Relevanz zeigt sich unter anderem bei der Wildseuchenbekämpfung und bei Natur- und Artenschutz. Der DJV fordert von der Politik ein klares Bekenntnis zur Jagd.

Aktuell erfüllen mehr als 460.000 Jägerinnen und Jäger in Deutschland vielfältige, gesellschaftlich wichtige Aufgaben. Sie schützen land- und forstwirtschaftliche Flächen vor Wildschäden. Sie erhalten und verbessern Lebensräume für bedrohte Arten wie Rebhuhn oder Feldlerche. Sie helfen bei der Eindämmung von Tierseuchen wie der Afrikanischen Schweinepest. Sie retten Jungwild während der Mähperiode.

## Jagd als wichtiges Instrument für den Artenschutz

Jägerinnen und Jäger sind gesetzlich verpflichtet, für gesunde und artenreiche Wildbestände zu sorgen. Das umfasst insbesondere auch den Schutz heimischer Wildtiere vor invasiven, gebietsfremden Arten.

- ▶ Der Weltbiodiversitätsrat IPBES schätzt die durch invasive Arten verursachten Schäden weltweit auf weit über 400 Milliarden US-Dollar. ([go.jagdverband.de/ipbes-assessment](https://go.jagdverband.de/ipbes-assessment))
- ▶ Der Nutria beispielsweise richtet große Schäden an Schilfgürteln an. ([go.jagdverband.de/lebendige-roehrichte](https://go.jagdverband.de/lebendige-roehrichte))
- ▶ Der Waschbär ist eine akute Bedrohung, etwa für Amphibien und Insekten ([go.jagdverband.de/waschbaer-und-amphibien](https://go.jagdverband.de/waschbaer-und-amphibien)). Und er breitet sich weiter aus, wie aktuelle Monitoringdaten zeigen. ([go.jagdverband.de/waschbaer-2023](https://go.jagdverband.de/waschbaer-2023))
- ▶ Der DJV fordert deshalb von der Politik das klare Bekenntnis zur und eine staatliche Förderung der tierschutzgerechten Fangjagd als wirksames Mittel zur Eindämmung von invasiven, gebietsfremden Arten.

## Monitoring als Baustein der ökologischen Umweltbeobachtung

Das Beispiel Waschbär zeigt, wie wichtig das Monitoring von Wildtieren ist ([go.jagdverband.de/wild-monitoring](https://go.jagdverband.de/wild-monitoring)). Jägerinnen und Jäger zählen regelmäßig Wildtiere, erfassen ihre Bestände und damit die Populationsentwicklung. Aus den so gesammelten Daten und deren Auswertung können Strategien für das Management von Arten abgeleitet werden.



## Jägerinnen und Jäger sind ehrenamtlich überdurchschnittlich aktiv

Ergebnisse einer DJV-Mitgliederbefragung zeigen, dass sich 39 Prozent der Jägerinnen und Jäger ehrenamtlich im Bereich Umwelt- und Naturschutz engagieren – das ist das Vierfache im Vergleich zur Bevölkerung allgemein. Sie geben aus eigener Tasche jährlich 137 Millionen Euro für Artenschutz und Biotoppflege aus. Und sie verbringen durchschnittlich rund 41 Stunden pro Monat im Revier, beispielsweise für das Anlegen von Hecken und Blühstreifen, für die Vermeidung von Wildschäden, für das Bergen von Unfallwild oder auch für die Müllbeseitigung.

Waldumbau, Vernetzung von Lebensräumen, Management für Artenvielfalt, Naturbildung – Jagd ist aktiver Naturschutz.

**WIR FORDERN VON DER POLITIK DESHALB DIE ANERKENNUNG DER GESELLSCHAFTLICHEN BEDEUTUNG DER JAGD.**

# VIREN BEDROHEN

## FELDHASE UND WILDSCHWEIN

Myxomatose erstmals bei Feldhasen in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, eine Ausbreitung ist wahrscheinlich. Afrikanische Schweinepest ist besonders in Hessen aktiv.

### Myxomatose erstmals bei Feldhasen

Die Myxomatose ist bekannt dafür, Wildkaninchen zu befallen – mit hoher Sterblichkeit. Jetzt gibt es in Deutschland eine neue Variante des Myxomavirus, an der Feldhasen erkranken können. Seit August 2024 treten vermehrt Fälle auf, bisher beschränkt auf Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Die Inkubationszeit beträgt nur wenige Tage, 80 Prozent der Tiere sterben.

Das Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit (FLI) rechnet mit einer schnellen Ausbreitung in andere Bundesländer. Vor allem im Sommer ist ein Anstieg der Fälle wahrscheinlich, da Stechinsekten dann aktiv sind. Um die Ausbreitung der Myxomatose möglichst einzudämmen, bittet der DJV Jägerinnen und Jäger, kranke Feldhasen zu entnehmen und bei Fallwild aufmerksam zu sein. Verdächtige tote Tiere sollten an das zuständige Landesamt gemeldet werden.

([go.jagdverband.de/myxomatose-feldhasen-2024](https://go.jagdverband.de/myxomatose-feldhasen-2024))

### Die neue Myxomatose

- ▶ Neue Myxomavirus-Variante aus der Familie der Pockenviren erstmals 2018 in Spanien und Portugal bei Feldhasen nachgewiesen.
- ▶ Ansteckung: direkter Tier-Tier-Kontakt, kontaminiertes Futter, Insekten (Stechmücke, Floh).
- ▶ Für Menschen ungefährlich.
- ▶ Symptome: Schwellungen von Augenlidern und Genitalschleimhäuten, Entzündungen im Nasen- und Lippenbereich, Apathie und Verlust des Fluchtinstinkts.

### ASP-Verlauf in Hessen dynamisch

Bereits seit Anfang 2020 grassiert die Afrikanische Schweinepest (ASP) in Deutschland; über 7.300 Fälle bei Wildschweinen sind inzwischen erfasst. Aufgetreten ist das Virus zuerst in Brandenburg, danach in Sachsen, später in Mecklenburg-Vorpommern, Hessen, Rheinland-Pfalz und zuletzt Baden-Württemberg. In den ersten beiden Ländern stagnieren die Zahlen, während Hessen zwischen Juni 2024 und April 2025 bereits 1.600 Fälle zählt.

([jagdverband.de/afrikanische-schweinepest](https://go.jagdverband.de/afrikanische-schweinepest))

Entscheidend für die Eindämmung der Tierseuche ist es, Kadaver schnell zu entdecken und zu beproben. Drohnen mit Wärmebildkameras sind besonders effektiv für die Suche, insbesondere in schwer zugänglichen Arealen wie Schilfgürteln. Der DJV hat nach den ASP-Ausbrüchen in Hessen für die Kadaversuche eine bundesweit uneingeschränkte Freigabe für die Drohnen gefordert, die ursprünglich für die Jungwildrettung finanziell gefördert wurden. Diese Ausnahmeregelung gilt seit Mitte Juli 2024.

([go.jagdverband.de/asp-drohnen-2024](https://go.jagdverband.de/asp-drohnen-2024))

### ASP in Kürze

- ▶ Bei Ausbruch: Gefährdetes Gebiet und Pufferzone werden umzäunt.
- ▶ Symptome: Lungenödem (Wasser- oder Schaumansammlung in Atemwegen), Atemnot und Schaum vor der Rüsselscheibe lebender Tiere, entzündete und verformte innere Organe.
- ▶ Für Menschen ungefährlich.
- ▶ Eindämmung: Schnelles Finden von Kadavern – effektiv mit Drohnen und Kadaversuchhunden.

# Wild!

## Das Beste aus Feld und Wald.

Wildfleisch ist ein regionales und gesundes Lebensmittel, das mehr als 60 Prozent der Bevölkerung regelmäßig genießen. Mit der Initiative „Wild auf Wild“ bietet der Deutsche Jagdverband leckere Rezepte, gibt Zubereitungstipps und hilft bei der Anbietersuche.



Rezepte

und Tipps zu Wildbret  
gibt es hier:  
[www.wild-auf-wild.de](http://www.wild-auf-wild.de)



Facebook: @Jagdverband.WildaufWild  
Instagram: @wildaufwild.de

com-vergence.de

# DROHNEN VERANTWORTUNGSVOLL EINSETZEN

Teams für die ehrenamtliche Jungwildrettung investieren allein im Mai drei Arbeitswochen, zeigt eine Umfrage. Das Bundeslandwirtschaftsministerium unterstützt die Anschaffung von Fluggeräten mit Wärmebildkameras finanziell. Aber es gibt auch ethisch fragwürdige Einsatzbereiche, die der DJV in einem Positionspapier kritisiert.

## Politik fördert Jungwildrettung

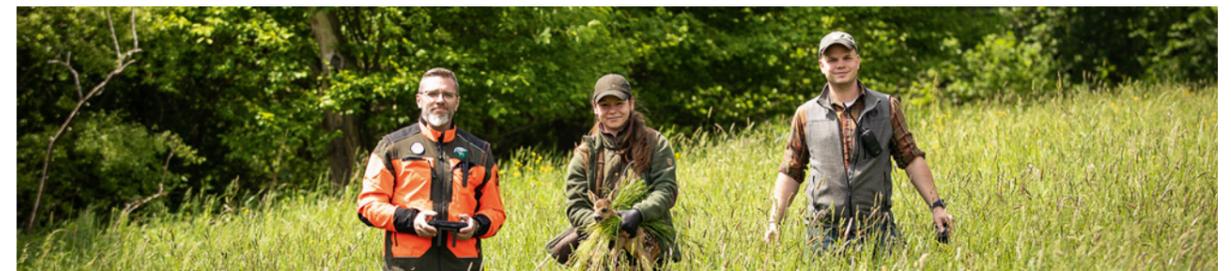
Ehrenamtlich tätige Jägerinnen und Jäger leisten vor der Frühmahd wertvolle Tierschutzarbeit mit Drohne, Korb und Kescher – das zeigt eine groß angelegte, gemeinsame Umfrage von DJV, Deutscher Wildtierrettung und Deutscher Wildtier Stiftung ([go.jagdverband.de/ehrenamt-jungwildrettung](http://go.jagdverband.de/ehrenamt-jungwildrettung)). Jedes im Schnitt achtköpfige Team investiert allein im Mai drei Arbeitswochen für die Jungwildrettung und kontrolliert 4,5 Quadratkilometer Grünland. Drohnen mit Wärmebildkamera werden immer wichtiger für die Suche nach Rehkitz, Feldhase oder Rebhuhnküken. Deshalb haben sich DJV, Deutsche Wildtierrettung und Deutsche Wildtier Stiftung dafür starkgemacht, dass der Bund diese fördert ([go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2025](http://go.jagdverband.de/drohnenfoerderung-2025)).

Mit Erfolg: In den Jahren 2023 bis 2025 hat das Bundeslandwirtschaftsministerium die Anschaffung mit mehreren Millionen Euro unterstützt. Zwischenzeitlich drohte ein Verbot älterer Drohnen ohne EU-Zertifizierung, die vor dem 1. Januar 2024 angeschafft wurden. DJV und Deutsche Wildtierrettung haben dagegen erfolgreich protestiert. Anfang Oktober 2024 hat das Bundesverkehrsministerium schließlich eine unbefristete Ausnahmeregelung zum weiteren Einsatz von älteren Drohnen für die Kitzrettung beschlossen ([go.jagdverband.de/drohnen-ausnahmeregelung](http://go.jagdverband.de/drohnen-ausnahmeregelung)).

←  
**TECHNISCH  
MACHBAR, ABER  
ETHISCH  
FRAGWÜRDIG**  
→

Denkbare Einsatzmöglichkeiten für Drohnen bei der Jagd sind vielfältig, zum Teil aber ethisch fragwürdig. Der DJV hält den Einsatz von Drohnen für sinnvoll, wenn Tier-, Arten- und Hochwasserschutz unterstützt werden. Der Einsatz von Drohnen, um Wild zu treiben, zu beunruhigen sowie die Treiberwehr oder einen pirschenden Schützen zu dirigieren, wird abgelehnt. Ein solcher Einsatz verstößt gegen die allgemein anerkannten Grundsätze der Waidgerechtigkeit. Der DJV hat ein Positionspapier zum Drohneneinsatz veröffentlicht, das als Richtlinie dienen soll ([go.jagdverband.de/position-drohneneinsatz](http://go.jagdverband.de/position-drohneneinsatz)).

Nicht alles, was technisch möglich und nicht ausdrücklich verboten ist, sollte im jagdlichen Alltag verwirklicht werden. Die Grundsätze der Waidgerechtigkeit sollten ethische Grundlage für Entscheidungen sein.



PERMANENT FOUR-WHEEL DRIVE INEOSGRENADIER.COM



# GEBAUT FÜR MEHR

**INEOS GRENADIER QUARTERMASTER**  
Für noch mehr Vielseitigkeit beim Transport unhandlicher Lasten in extremem Gelände. Eine große Ladefläche, kombiniert mit der gegenüber anderen Pick-ups konkurrenzlosen Geländetauglichkeit, kannst Du auch sperrige Lasten zu abgelegenen Zielen transportieren. Mit fünf Sitzplätzen und einer Auswahl an Ausstattungsvarianten und Zubehör, um individuellen Anforderungen gerecht zu werden.

INEOS GRENADIER

Gothaer Jagdversicherungen



# MACH DEN ARTENSCHUTZ ZU DEINEM REVIER.

**ZUKUNFT WIRD AUS MUT GEMACHT.**

Wir sichern dich dabei von der Jagd-Haftpflicht bis zur Hunde-Unfallversicherung umfassend ab. Und unterstützen dich so, deine Vorhaben in Wald, Feld und Flur verwirklichen zu können.

Weitere Informationen erhältst du von deinem Betreuer bzw. deiner Betreuerin oder auf [www.gothaer.de](http://www.gothaer.de)



MAUSER DAS ORIGINAL

**NEU!**

Abgabe von Waffen und Munition nur an Inhaber einer Erwerbs- und Nutzungsbescheinigung für Wärmebildoptiken in Ihrem Land. BLASER GROUP | MARKETING & COMMUNICATIONS © 2025

**MAUSER 25**  
EROBERE DEIN REVIER.



**MAUSER 25 Max**  
Maximale Kontrolle, maximale Geschwindigkeit.

Der bereits beim MAUSER 12 und MAUSER 18 beliebte Schichtholzlochschaft ist selbstverständlich auch beim MAUSER 25 erhältlich. Höchste Stabilität bei gleichzeitig ergonomischer Handhaltung zeichnen den Schaft des MAUSER 25 Max aus. Der speziell behandelte Buchen-Schichtholzschäft garantiert ein Maximum an Stabilität und Verzugssicherheit bei widrigsten Witterungsbedingungen.

Gesamtlänge: 100 cm  
Gewicht: ca. 3,6 kg

[www.mauser.com](http://www.mauser.com)

Beachten Sie die rechtlichen Erwerbs- und Nutzungsbedingungen für Wärmebildoptiken in Ihrem Land. BLASER GROUP | MARKETING & COMMUNICATIONS © 2025

# LIEMKE

## KEILER-1

### HÖCHSTLEISTUNG IM TASCHENFORMAT

**Die Premium-Wärmebildkamera von LIEMKE - klein und kompakt**

Maximale Bildqualität: Mit einer Objektivlinse der Oberklasse, einem hochauflösenden Sensor und einer Reichweite von 1.750 m ist der KEILER-1 der optimale Begleiter für die Wald- und Feldjagd. Durch sein kompaktes Format passt er in (fast) jede Jackentasche und ist beidhändig bedienbar. Hervorragende Bildverarbeitung und verschiedene Bildmodi sorgen für sehr gute Detailerkennbarkeit bei allen Witterungsverhältnissen!

MADE IN GERMANY



Der Premium-Allrounder für die Wald- und Feldjagd im Mischrevier mit 35 mm Objektivlinse und 22 m Sehfeld auf 100 m.  
**UVP 3.200,- €**

Wald & Feld 1.750 m



# LIEMKE

[www.liemke.com](http://www.liemke.com)

# DACHVERBAND DER JÄGER WIRD

# 75

Rund 400 Delegierte und Gäste kommen zum Jubiläum nach Mainz. Drei hochdotierte Preise werden vergeben. Delegierte verabschieden Positionspapiere für mehr Artenschutz.

## Volles Programm für Delegierte und Gäste

Der Bundesjägertag 2024 findet in Rheinland-Pfalz statt – hier wurde der Deutsche Jagdverband 1949 gegründet. Der Dachverband veröffentlicht dazu eine Festschrift mit Gastbeiträgen, die Raum geben für Diskussion ([go.jagdverband.de/festschrift-75](https://go.jagdverband.de/festschrift-75)). Rund 400 Delegierte und Gäste aus ganz Deutschland folgen der Einladung ins Kurfürstliche Schloss nach Mainz. In zwei Workshops diskutieren Teilnehmer über Lösungen für Lebensraumzerschneidung sowie über die EU-Agrarpolitik und praktische Artenschutzmaßnahmen. Es entstehen zwei Positionspapiere, die von den Delegierten verabschiedet werden. Gemeinsame Forderung: Mehr Anstrengungen für den Erhalt der heimischen Artenvielfalt ([go.jagdverband.de/lebensraeume-vernetzen-2024](https://go.jagdverband.de/lebensraeume-vernetzen-2024)).

## DJV vergibt Preise für digitale Öffentlichkeitsarbeit und Artenschutz

Drei Jägerschaften können sich über Gewinne in der Kategorie „Online-Kommunikation 2024“ freuen. Gewürdigt werden der Verein der Jäger im Odenwald ([odenwaldjaeger.de](https://odenwaldjaeger.de)), der Jagdclub St. Hubertus Bergstraße ([bergstraesser-jagd.de](https://bergstraesser-jagd.de)) und der Hegering Hattingen ([hegering-hattingen.de](https://hegering-hattingen.de)) für herausragende Kommunikation über digitale Medien. Den Sonderpreis „Social Media 2024“ bekommen die Jagdinfluencer Johannes Kübel (Instagram-Profil: [joh\\_hunter\\_](https://instagram.com/joh_hunter_)), Shanna Reis ([wine.huntress](https://instagram.com/wine.huntress)), Shosanna ([instagram.com/wine.huntress](https://instagram.com/wine.huntress))

und Andreas Barth ([dreispross.instagram.com/dreispross](https://dreispross.instagram.com/dreispross)) für ihre herausragenden digitalen Auftritte. Der Preis „Jäger pflanzen Vielfalt“ honoriert Pflanzprojekte für den Artenschutz. Gewinner sind die Jägerschaft Aurich ([jaegerschaft-aurich.de](https://jaegerschaft-aurich.de)), der Hegering Voerde ([wesel-voerde.ljv-nrw.de](https://wesel-voerde.ljv-nrw.de)) und der Kreisjagdverband Güstrow ([kjv-guestrow.de](https://kjv-guestrow.de)). Eine Jury hatte zuvor die eingereichten Projekte anhand von festgelegten Kriterien nach Punkten bewertet. Möglich gemacht haben die Preise ([go.jagdverband.de/bjt-2024-preisverleihung](https://go.jagdverband.de/bjt-2024-preisverleihung)) eine Spende von Willy Pabst und der Tombola-Erlös vom Bundesjägertag 2023. Gesamtes Preisgeld: 36.000 Euro.

## DJV startet Kommunikationskampagne

„Grüner wird's nicht“ heißt die Kampagne des Dachverbandes ([jagdverband.de/gruener-wirds-nicht](https://jagdverband.de/gruener-wirds-nicht)), die auf dem Bundesjägertag startet. Ziele sind unter anderem die Imageverbesserung der Jagd und damit eine höhere Akzeptanz von Jägerinnen und Jägern. Der DJV lädt ein zur offenen Diskussion, etwa über nachhaltige Ernährung, Wildtierrettung oder den gesetzlichen Auftrag zum Erhalt der Artenvielfalt.



**NORDFOREST HUNTING** **eehidden** **NEU**

**Versteckt, wenn es darauf ankommt.**

**NEUES CAMOUFLAGE VON NORDFOREST HUNTING**

**GRUBE** +49 5194 900-0 | [INFO@GRUBE.DE](mailto:INFO@GRUBE.DE) | [GRUBE.DE](https://GRUBE.DE)

**IM VISIER: VIELSEITIGKEIT**

**KALIXFORS MID SF EXTRA GTX**

Der Kalixfors Mid SF Extra (Lady) GTX ist ein wahrer Alleskönner für Jägerinnen und Jäger. Ob Pirsch, Ansitz- oder Gesellschaftsjagd – mit seinem hochwertigen Nubukleder, der wasserdichten GORE-TEX Membran und der VibramTrekking SF Laufsohle mit breiter, stabiler Auftrittfläche bietet der Jagdstiefel Schutz und Stabilität in unwegsamer Natur.

**hanwag**

OUTDOOR FOOTWEAR SINCE 1921

**MADE IN EUROPE**

[WWW.HANWAG.DE](https://WWW.HANWAG.DE)



# START FÜR

# GRÜNER WIRD'S NICHT

DJV-Kampagne wird auf dem Bundesjägertag 2024 offiziell vorgestellt. „Provolog“ wird zum Stilmittel der Kommunikation. Im Fokus: junge Menschen in den sozialen Medien.

## Startschuss in Mainz

Auf dem Bundesjägertag 2024 in Mainz stellt der DJV die Kommunikationskampagne „Grüner wird's nicht“ den Delegierten und der Öffentlichkeit vor ([go.jagdverband.de/75-jahre-djv](https://go.jagdverband.de/75-jahre-djv)). Verschiedene Aktionen machen die Kampagne vor Ort erlebbar. Ziel der DJV-Kommunikationskampagne: einen breiten Diskurs über Jagd und ihre Bedeutung anzustoßen ([jagdverband.de/gruener-wirds-nicht](https://jagdverband.de/gruener-wirds-nicht)). Das Stilmittel: „Provolog“ – eine Mischung aus offenem Dialog und subtiler Provokation.

[MetzgereiHaecker](https://www.instagram.com/holla_die_wildfee)) und Holla die Wildfee ([instagram.com/holla\\_die\\_wildfee](https://www.instagram.com/holla_die_wildfee)) zeigen live, wie aus Reh und Wildschwein Leckeres für den Grill entsteht. Beim größten Grill-Event außerhalb Nordamerikas präsentiert sich der DJV mit einem auffälligen Stand im Stil der neuen Kampagne. Auf der Grünen Woche in Berlin ([go.jagdverband.de/gruene-woche-25](https://go.jagdverband.de/gruene-woche-25)) im Januar 2025 zieht ein komplett neu gestalteter Messestand viele Besucher, Politiker und Verbändevertreter zu Gesprächen, zum Austausch und zum Netzwerken an.

## Kommunikation für junge Zielgruppe

Vor allem junge Menschen im urbanen Umfeld sollen angesprochen werden. Die Kampagne hat ihren Schwerpunkt deshalb in den sozialen Medien und setzt erstmals auf die gezielte Zusammenarbeit mit Influencern und Bloggern aus der Jagd-, Lebensmittel- und Outdoorszene. Die lädt der DJV zu einem Auftakttreffen auf einen Schießstand ins nordrhein-westfälische Buke ein. Mit dabei sind knapp 40 Jagdinfluencer aus ganz Deutschland, darunter viele mit reichweitenstarken Kanälen und mehreren zehntausend Followern.

## Branchenevents im besonderen Fokus

Bei der Grill-Weltmeisterschaft in Stuttgart im Juli 2024 dreht sich alles um die Verarbeitung und Zubereitung von heimischem Wildbret. Fleischsommelier Michael Keller ([facebook.com/michael.keller.1048](https://facebook.com/michael.keller.1048)), Wildspezialitäten Karl Göbel ([direkt-vom-jaeger.de](https://direkt-vom-jaeger.de)), die Wildrebellin ([facebook.com/wildrebellin](https://facebook.com/wildrebellin)), der Maultaschenkönig ([facebook.com/](https://facebook.com/)

## „Grüner wird's nicht“ – Resonanz in den sozialen Medien (Zeitraum: März 2024 bis März 2025)

### Facebook

- ▶ Reichweite: 6,1 Millionen Nutzer
- ▶ Follower: über 65.000 Menschen (3-mal höher als der Branchen-Benchmark)
- ▶ Interaktionen: Anstieg um 170% (im Vergleich zum Vorjahreszeitraum)

### Instagram

- ▶ Reichweite: 4,8 Millionen Nutzer, Anstieg um 56% im Vergleich zum Vorjahr
- ▶ Follower: über 59.000 (6-mal höher als der Branchen-Benchmark)

## PREMIUMPARTNER

**Geschenk gesucht?**

**Personalisieren Sie Ihr Messer oder Präsent!**

Wir gravieren Ihr PUMA-Messer mit Ihrem Wunschttext: zum Beispiel mit einer persönlichen Widmung, einen Namen oder Ihrer eigenen Unterschrift. Besuchen Sie [www.pumaknives.de/lasergravur](https://www.pumaknives.de/lasergravur)

Sie möchten mehrere PUMA-Messer für Ihren Verband oder die Jagdschule mit Namen oder Logo gravieren? Kontaktieren Sie uns für Ihr individuelles Angebot: [info@pumaknives.de](mailto:info@pumaknives.de)

[www.pumaknives.de](https://www.pumaknives.de)

# DJV-PRÄSIDIUM



**Helmut Dammann-Tamke**  
*Präsident Landesjägerschaft Niedersachsen*

Leitung des Verbandes / politische Lobbyarbeit / Öffentlichkeitsarbeit / Wolf / AFN / FACE

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
DIN-Ausschuss Jagd / Netzwerktreffen Öffentlichkeitsarbeit / AK Wolf

## Ehrenpräsidenten

**Jochen Borchert**  
**Hartwig Fischer**  
**Dr. Volker Böhning**

## Weitere Präsidiumsmitglieder



**Dr. Jörg Friedmann**  
*Landesjägermeister  
Landesjagdverband  
Baden-Württemberg*

Akademie für Wild, Jagd und Natur / Deutsches Jagd- und Fischereimuseum / JGHV



**Dieter Mahr**  
*Präsident  
Landesjagdverband  
Rheinland-Pfalz*

Schalenwild / Deutsches Jagd- und Fischereimuseum (Stellv.) / BDB



**Detlef Zacharias**  
*Präsident  
Landesjagdverband Berlin*

Ethik / Tierschutz / Tiere in der Stadt / CIC / CITES



**Josef Schneider**  
*Landesjägermeister  
Vereinigung der Jäger  
des Saarlandes*

Berufsgenossenschaft / Versicherungen / Jungjäger-Ausbildung / Junge Jäger / „Lernort Natur“

## Vizepräsidenten und Schatzmeister



**Prof. Dr. Jürgen Ellenberger**  
*Vizepräsident  
Präsident Landesjagdverband Hessen*

Europarecht / Rechtl. Angelegenheiten / Deutscher Jagdrechtstag / Waffenrecht / Stiftung Hessischer Jägerhof / Jagdschloss Kranichstein

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
AG Justitiare



**Nicole Heitzig**  
*Vizepräsidentin  
Präsidentin Landesjagdverband  
Nordrhein-Westfalen*

DJV-Service GmbH (Stellv.) / Jägerstiftung natur+mensch / Forstwirtschaft

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
DJV-Jägerinnenforum



**Dr. Dirk-Henner Wellershoff**  
*Präsident  
Landesjagdverband Brandenburg*

Schießen / BVS / Jagdliches Schießen / Schießwesen allgemein / Alternative Jagdmunition

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
Schießobleute Tagung



**Frank Seyring**  
*Präsident  
Landesjagdverband Sachsen*

Jagdaufseher / Falknerei



**Wolfgang Heins**  
*Vizepräsident  
Präsident Landesjagdverband  
Schleswig-Holstein*

Küsten- und Vogelschutz / Tierfund-Kataster / AEWA / DEVA / Fischerei

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
Arbeitskreis Wasserwild



**Dr. Carsten Scholz**  
*Vizepräsident  
Präsident Landesjagdverband  
Sachsen-Anhalt*

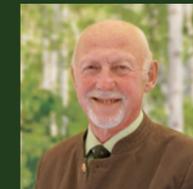
Wildtier-Informationssystem der Länder Deutschlands (WILD) / Landwirtschaft / Netzwerk Lebensraum Feldflur / Niederwild

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
WILD-Länderbetreuertreffen



**Marcus Henke**  
*Präsident der Landesjägerschaft  
Bremen*

Natur- und Artenschutz / Wildunfälle / Biotopverbund / Fangjagd



**Ludwig Gunstheimer**  
*Präsident  
Landesjagdverband Thüringen*

Jagdhornblasen / Immaterielles Kulturerbe / Internat. Jagdkonferenz (IJK) / Zidlochovicer Gespräche / Jagdkultur



**Klaus Niding**  
*Schatzmeister*

Kassen-/Finanz-/Haushaltswesen / DJV-Service GmbH / Sponsoring/ Projektförderung / Wildbretvermarktung

Verantwortlichkeit Ausschüsse:  
Kassenprüfung,  
Schatzmeisterbesprechung



**Joachim F. Weinlig-Hagenbeck**  
*Präsident  
Landesjagd- und Naturschutz-  
verband Freie und Hansestadt  
Hamburg*



**Dr. Florian Asche**  
*Präsident Landesjagdverband  
Mecklenburg-Vorpommern*

Erneuerbare Energien / Veterinärwesen / Lebensmittelhygiene / ASP

# DJV-GESCHÄFTSSTELLE

## Fachreferate



**Friedrich von Massow**  
Fachbereich Recht,  
Justiziar  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-18  
f.v.massow@jagdverband.de



**Dr. Astrid Sutor**  
Fachbereich Jagd  
und Forstwirtschaft  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-26  
a.sutor@jagdverband.de

## Pressestelle



**Torsten Reinwald**  
Fachbereich Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit,  
Pressesprecher und  
stellv. Geschäftsführer  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-23  
t.reinwald@jagdverband.de



**Gerd Gaudig**  
Fachbereich Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit,  
Redakteur  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-22  
g.gaudig@jagdverband.de



**Dr. Marie Sange**  
Fachbereich Jagd  
und Landwirtschaft  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-38  
m.sange@jagdverband.de



**Ralf Pütz**  
Fachbereich Bildung  
und Lernort Natur  
(bis 10/24)



**Frederick Roeser**  
Fachbereich Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit,  
Online-Redakteur  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-37  
f.roeser@jagdverband.de



**Katharina Heß**  
Fachbereich Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit,  
Online-Redakteurin  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-25  
k.hess@jagdverband.de

## Geschäftsführung und Verwaltung



**Olaf Niestroj**  
Geschäftsführung  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-0  
o.niestroj@jagdverband.de



**Yvonne Gross**  
Leiterin DJV-  
Geschäftsstelle  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-0  
y.gross@jagdverband.de



**Tatjana Boecker**  
Buchhaltung  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-15  
t.boecker@jagdverband.de



**Franziska Baudach**  
Fachbereich  
Wildökologie und  
Wildtiermonitoring  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-35  
f.baudach@jagdverband.de



**Wiebke Ponick**  
Fachbereich  
Wildökologie und  
Wildtiermonitoring  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-17  
w.ponick@jagdverband.de



**Saskia Nieke**  
Fachbereich Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Volontärin (ab 03/25)  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-27  
s.nieke@jagdverband.de



**Svenja Seifert**  
Fachbereich Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Volontärin (04/24 bis  
04/25), Referentin für  
Naturschutz (ab 05/25)  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-16  
s.seifert@jagdverband.de



**Kevin Schacht**  
Teamassistent  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-0  
djv@jagdverband.de



**Alexandra Koch**  
Eventmanagement  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-29  
a.koch@jagdverband.de



**Dominique Kupka**  
Referentin für  
Digitalisierung  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-34  
d.kupka@jagdverband.de



**Hermann Kuper**  
Fachbereich  
Jagdbrauchtum  
Telefon:  
+49 (030) 209 13 94-39  
h.kuper@jagdverband.de



**Lars Franzen**  
Fachbereich Bildung  
und Lernort Natur  
(bis 03/25)

# DIE LANDESJAGDVERBÄNDE



## Landesjagdverband Baden-Württemberg e. V.

Felix-Dahn-Straße 41  
70597 Stuttgart  
Tel.: +49 (0) 711 / 995 899 0  
Fax: +49 (0) 711 / 995 899 99  
info@landesjagdverband.de  
www.landesjagdverband.de



## Landesjagdverband Berlin e. V.

Sundgauer Straße 41  
14169 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 / 8 11 65 65  
Fax: +49 (0) 30 / 8 11 40 22  
post@ljv-berlin.de  
www.ljv-berlin.de



## Vereinigung der Jäger des Saarlandes

Jägerheim-Lachwald 5  
66793 Saarwellingen  
Tel.: +49 (0) 6838 / 864 788 0  
Fax: +49 (0) 6838 / 864 788 44  
info@saarjaeger.de  
www.saarjaeger.de



## Landesjagdverband Brandenburg e. V.

Saarmunder Straße 35  
14552 Michendorf  
Tel.: +49 (0) 33205 / 2 109 0  
Fax: +49 (0) 33205 / 2 109 11  
info@ljv-brandenburg.de  
www.ljv-brandenburg.de



## Landesjägerschaft Bremen e. V.

Bahnhofstraße 12  
28195 Bremen  
Tel.: +49 (0) 421 / 34 194 0  
Fax: +49 (0) 421 / 34 456 4  
info@lj-bremen.de  
www.lj-bremen.de



## Landesjagdverband Sachsen e. V. Anerkannte Vereinigung der Jäger des Freistaates Sachsen Anerkannte Naturschutzvereinigung

Hauptstraße 156 a  
09603 Großschirma  
Tel.: +49 (0) 37328 / 123914  
Fax: +49 (0) 37328 / 123915  
info@jagd-sachsen.de  
www.ljv-sachsen.de



## Landesjagd- und Naturschutzverband der Freien und Hansestadt Hamburg e. V.

Hansastraße 5  
20149 Hamburg  
Tel.: +49 (0) 40 / 44 771 2  
Fax: +49 (0) / 44 610 3  
info@ljv-hamburg.de  
www.ljv-hamburg.de



## Landesjagdverband Hessen e. V.

Am Römerkastell 9  
61231 Bad Nauheim  
Tel.: +49 (0) 6032 / 2008 oder 2009  
+49 (0) 6032 / 9361 - 0  
Fax: +49 (0) 6032 / 4255  
info@ljv-hessen.de  
www.ljv-hessen.de



## Landesjagdverband Sachsen-Anhalt e. V.

Halberstädter Straße 26  
39171 Langenweddingen  
Tel.: +49 (0) 39205 / 41 757 0  
Fax: +49 (0) 39205 / 41 757 9  
info@ljv-sachsen-anhalt.de  
www.ljv-sachsen-anhalt.de



## Landesjagdverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Forstthof 1  
19374 Parchim OT Malchow  
Tel.: +49 (0) 3871 / 6 312 0  
Fax: +49 (0) 03871 / 6 312 12  
info@ljv-mv.de  
www.ljv-mecklenburg-vorpommern.de



## Landesjägerschaft Niedersachsen e. V.

Schopenhauerstraße 21  
30625 Hannover  
Tel.: +49 (0) 511 / 53 043 0  
Fax: +49 (0) 511 / 55 204 8  
info@ljn.de  
www.ljn.de



## Landesjagdverband Schleswig-Holstein e. V.

Bönnhusener Weg 6  
24220 Flintbek  
Tel.: +49 (0) 4347 / 9087 0  
Fax: +49 (0) 4347 / 9087 20  
info@ljv-sh.de  
www.ljv-sh.de



## Landesjagdverband Nordrhein-Westfalen e. V. Landesvereinigung der Jäger

Gabelsbergerstraße 2  
44141 Dortmund  
Tel.: +49 (0) 231 / 2 868 600  
Fax: +49 (0) 231 / 2 868 666  
info@ljv-nrw.de  
www.ljv-nrw.de



## Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. Anerkannter Naturschutzverband

Fasanerie 1  
Egon-Anheuser-Haus  
55457 Gensingen  
Tel.: +49 (0) 6727 / 8 944 0  
Fax: +49 (0) 6727 / 8 944 22  
info@ljv-rlp.de  
www.ljv-rlp.de



## Landesjagdverband Thüringen e. V.

Frans-Hals-Straße 6 c  
99099 Erfurt  
Tel.: +49 (0) 361 / 373 196 9  
Fax: +49 (0) 361 / 345 408 8  
info@ljv-thueringen.de  
www.ljv-thueringen.de

## Außerordentliche Mitglieder im DJV



## Deutscher Falkenorden (DFO) Bund für Falknerei, Greifvogel- schutz und Greifvogelkunde e. V.

Georginenstr. 4  
28857 Syke-Leerßen  
www.d-f-o.de



## Verband Deutscher Falkner (VDF) Bund für Falknerei und Greifvogelschutz e. V.

Brahmsweg 39  
06667 Weißenfels  
https://verband-deutscher-falkner.de



## Jagdgebrauchshundverband e. V. (JGHV)

Triftstraße 22  
37327 Leinefelde-Worbis  
www.jghv.de

# FINANZÜBERSICHT DES DJV FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

A. EINNAHMEN	EURO
1. Mitgliedsbeiträge	4.285.139,00
2. Kapitalerträge	19.013,15
3. Sonstige Erträge	61.233,38
4. Pacht DJV-Service GmbH für die Überlassung der DJV-Nutzungsrechte	20.000,00
5. Auflösung von Rückstellungen	0,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.385.385,53</b>
B. AUSGABEN	
1. Personalaufwand	1.266.460,02
2. Rechtsberatung und Gutachten	99.782,64
3. Sachaufwendungen der DJV-Geschäftsstelle	277.392,33
4. Aufwendungen Verbandsorgane und -gremien	538.714,02
5. Sachaufwand Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	993.378,14
6. Bildungsprojekte	143.026,89
7. Natur-, Forschung und Artenschutz	434.749,64
8. Beiträge und Stifterrenten	217.821,73
9. Allgemeines	21.153,14
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.992.478,55</b>
C. LIQUIDITÄTSERGEBNIS	392.906,98
D. ÜBERLEITUNG ZUM G+V ERGEBNIS	
Absetzung für Abnutzung	-82.333,20
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	74.252,00
E. JAHRESERGEBNIS LT. G+V	384.825,78
F. RÜCKLAGEN	
Freie Rücklage/Betriebsmittel	-425.000,00
Projektrücklage	-349.650,00
G. ENTNAHME AUS DER RÜCKLAGE	397.500,00
H. BILANZERGEBNIS	<b>7.675,78</b>

## DJV-SERVICE GMBH

### Ausgewählte Artikel, Top-Konditionen und Dienstleistungen für Mitglieder und Verbände

Unter „DJV-Shop.de“ bietet die GmbH ein stetig wachsendes Angebot an nützlichen und ausgewählten Artikeln rund um Jagd und Naturpädagogik. Über die zahlreichen Pkw-Rahmenverträge können LJV-Mitglieder Fahrzeuge zu guten Konditionen erwerben. Als Dienstleister koordiniert die GmbH u. a. die „Jagdrechtlichen Entscheidungen“ sowie zahlreiche Produktionen für den DJV und die Landesjagdverbände.

### Das Team der DJV-Service GmbH



**Carsten Fischer**  
Geschäftsführer



**Frank Loose**  
Stellvertretender  
Geschäftsstellenleiter,  
Einkauf, Kundenservice



**Jessica Schmitz**  
Buchhaltung,  
Pkw-Abrechnung,  
DJV-Handbuch,  
Projekte „Jagdrechtliche  
Entscheidungen“



**Marc Schneider**  
Versandleitung,  
Warenwirtschaft,  
Lager und Logistik



**Thomas Schlieber**  
Versand und Logistik



**Petra Schlender**  
Sekretariat,  
Bestellannahme,  
Büro-Organisation

### Websites der DJV-Service GmbH

DJV-Onlineshop  
[www.djv-shop.de](http://www.djv-shop.de)

Informationen rund um  
Pkw-Rabatte und Serviceleistungen  
für LJV-Mitglieder  
[www.djv-rabatt.de](http://www.djv-rabatt.de)

Informationen zu jagdrechtlichen  
Urteilen mit Hinweisen auf die  
entsprechenden Seiten im Sammelwerk  
[www.jagdrechtliche-entscheidungen.de](http://www.jagdrechtliche-entscheidungen.de)

Das Team der DJV-Service GmbH wird zeitweise unterstützt von **Georgina Bustos** und **Franziska Zeiger** (Social Media und Marketing).

DJV-Service GmbH  
Friesdorfer Straße 194 a  
53175 Bonn

Telefon: (0228) 38 72 90-0  
Fax: (0228) 38 72 90-25  
E-Mail: [info@djv-service.de](mailto:info@djv-service.de)

# SWAROVSKI OPTIK

SWAROVSKI OPTIK mit Sitz in Absam, Tirol, ist Teil der Unternehmensgruppe Swarovski. Das 1949 gegründete österreichische Unternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung fernoptischer Geräte höchster Präzision spezialisiert. Die Ferngläser, Teleskope, Zielfernrohre und optronischen Geräte werden weltweit von anspruchsvollen Anwendern bevorzugt.

Als weltweit führender Hersteller vereint das Unternehmen zukunftsweisende industrielle Technologien mit dem Anspruch höchster Handwerkskunst. Zu den bekanntesten und bewährtesten Produkten im jagdlichen Bereich zählen das Fernglas EL Range mit integriertem Tracking Assistenten, Entfernungs- und Winkelmesser sowie die Zielfernrohre Z6i, Z8i und dS.

SWAROVSKI OPTIK ist in drei Hauptgeschäftsfeldern tätig: Jagd, Vogelbeobachtung und Outdoor. 91 Prozent der Produkte gehen in den Export. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen rund 1.000 Mitarbeiter.



SWAROVSKI OPTIK Vertriebs GmbH | Heilig-Geist-Straße 44 | 83022 Rosenheim  
Tel. +49 8031 40078-0 | SWAROVSKIOPTIK.COM

## Sicher durch die Jägerprüfung Lernmaterial für effektives und leichtes Lernen

### Ihr Partner für die Jagdausbildung

- Lernhefte
- Lernkarten
- Handbücher für die Praxis
- E-Learning-System Jagdtrainer mit Lerninhalten, Prüfungsfragen, Lexikon, Statistik
- Apps

heintges-shop.de

 heintges

## IMPRESSUM



Anerkannte Naturschutzvereinigung  
nach § 63 BNatSchG

Chausseestraße 37  
10115 Berlin

Telefon: (030) 209 13 94-0  
Fax: (030) 209 13 94-30  
djv@jagdverband.de

Präsident: Helmut Dammann-Tamke  
Schatzmeister: Klaus Nieding  
Geschäftsführer: Olaf Niestroj

www.jagdverband.de  
www.wild-auf-wild.de  
www.lernort-natur.de

Der DJV in den sozialen Medien:



Redaktion:  
Gerd Gaudig  
Torsten Reinwald (V.i.S.d.P.)

Umsetzung:  
Scholz & Friends Family GmbH, Hamburg

Druck:  
Merkur Druck GmbH  
22844 Norderstedt

Dieser Verbandsbericht wurde auf  
holzfreiem Papier mit dem Umwelt-  
zertifikat FSC® gedruckt.

### Datenschutzhinweis:

Wir weisen Sie darauf hin, dass sich in dem Verbandsbericht Kurzlinks des Anbieters tip.de befinden. Mit der Eingabe der Kurzlinks werden Sie auf Websites Dritter (z.B. www.youtube.com; www.facebook.com) weitergeleitet. Auf diesen Websites können Cookies gesetzt und personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden. Der Dienst tip.de speichert keine personenbezogenen oder andere Daten der Benutzer.

### Bildnachweis:

Cover: Jägerin – Grell | Spendenaufruf: Hochsitz – Kauer | Inhaltsverzeichnis: Wolf – Mross | Jäger – Grell | Feldhase – Rolfes | Vorwort: Rotwild – Rolfes | Dammann-Tamke – Götz | Schlaglichter: Schießvorschrift – Wildgeflüster | Influencertreffen – Berisha | Wahlprüfsteine – Christian Lue/Unsplash | Wilde Feldflur – Götz | 75 Jahre – Wildgeflüster | Artenvielfalt – Bernhardt | Grüner wird's nicht – DJV | Bundesmeisterschaft Schießen – Wildgeflüster | Wolf – Rolfes | Jagdtrophäen – Simon Hurry/Unsplash | Drückjagd – Kauer | FACE – von Massow | Schnellabschüsse – Hunger | Myxomatose – Grell | Waffenbehörden – Dorn | Bundestagswahl – Dominic Bieri/Unsplash | Grüne Woche – Wildgeflüster | Drohnen-Teams – Völzer/DWR | Bleischrotverbot – Grell | Wolf – Rolfes | Drohnenförderung – Julia Döttling | Schwerpunktthemen: Bundestagswahl 2025 – Nora Leonie/Unsplash | Wolf – Mross | Wölfe – Rolfes | Waffenrecht – Grell | Jäger Signalkleidung – Grell | Bedeutung der Jagd – Grell | Jagdhund – Kauer | Wildseuchen – Rolfes | Drohnen – Julia Döttling | Bundesjägertag – Wildgeflüster | Grüner wird's nicht – DJV | Bundesjägertag – Wildgeflüster | DJV-Präsidium – Recklinghausen/Kapuhs/Gaudig/LJV MV | DJV-Geschäftsstelle – Recklinghausen/Gaudig/Alina Hogartz | DJV-Service GmbH – DJV-Service GmbH

Gothaer



J.P. SAUER & SOHN  
ESTABLISHED 1751



GRUBE



FENDT

LIEMKE  
THERMAL OPTICS

 heintges

INEOS  
GRENADIER





**Deutscher  
Jagdverband**